

## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	14.04.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen  
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage  
nach § 4 der Geschäftsord-  
nung

Stellungnahme zu einem  
Antrag nach § 3 der Ge-  
schäftsordnung

**Rechtsabbieger-Ampel B 8/Düsseldorfer Straße/Am Faulbach  
hier: Antrag/Prüfauftrag der CDU-Fraktion aus der 32. Sitzung der Bezirksvertretung  
Mülheim am 18.02.2008, TOP 8.1.1**

Beschluss:

*Die Bezirksvertretung Mülheim bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit der Betrieb dieser Ampelanlage eingestellt werden kann.*

Stellungnahme der Verwaltung:

Ein Ersetzen der Rechtsabbiegersignalisierung mit einem Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) mit entsprechenden Warnblinkern würde sowohl den Querungskomfort der Fußgänger/Radfahrer erhöhen als auch die Wartezeiten des motorisierten Individualverkehrs (MIV) reduzieren. Die Stelle war in dieser, jetzt wieder gewünschten, Form von 1963 bis 1993 ausgestattet.

In 1993 wurde im Zuge der Beseitigung der Unfallhäufungsstelle Düsseldorfer Straße/Clevischer Ring die Signalisierung des gesamten Knotenpunktes geändert. Neben der Signalisierung der beiden Linksabbiegerströme wurde, auf Anregung der Polizei, auch der ehemals freilaufende Rechtsabbieger in die Signalregelung einbezogen.

Ein Abbau der Rechtsabbiegersignalisierung ist realisierbar, da es der in Köln meist verbreiteten Sicherungsart der Fußgänger bei der vorhandenen Gestaltungsform der Rechtsabbieger entspricht.

Es würden allerdings außergewöhnlich hohe Kosten entstehen, da das vorhandene Steuergerät an der Kreuzung B 8/Düsseldorfer Straße/Clevischer Ring/Manforter Straße über 23 Jahre alt und aufgrund fehlender Ersatzteile nicht mehr umzubauen ist. Die Folge wäre ein kompletter Austausch der Signalisierung inklusive Steuergerät und Außenanlage.

Da im Rahmen des Erneuerungsprogramms der veralteten Steuergeräte die Kreuzung in absehbarer

rer Zeit angepasst werden muss, wird die Verwaltung, nach Zustimmung der Umfallkommission, dem Wunsch der Bezirksvertretung entsprechen und den signalisierten Rechtsabbieger durch einen Fußgängerüberweg mit Warnblinkern ersetzen.